



### Monatsspruch September:

Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?

(Matthäus 16, 26)

### Liebe Leserinnen und Leser ...

In der Tat ... der Monatsspruch für den September bringt es für mich mal wieder sehr deutlich auf den Punkt und lässt mich fragen: Was in meinem ... in unser aller Leben, die wir uns von Jesus inspiriert, geleitet und erlöst glauben ... ist denn wirklich relevant? Was ist so wichtig, dass ich darin Zeit, Kraft und vielleicht auch Geld investieren soll? Was gibt meinem Leben und dem, was ich hier tue, wirklich einen guten Sinn?

Und ich komme in der Regel bei diesem Nachdenken sehr schnell auf Überlegungen, die mir dann allerdings oft gar nicht so gut gefallen.

Ist es wirklich nötig meiner Comic-Sammlung noch ein weiteres - wenn auch sehr nett aufgemachtes Heft - hinzuzufügen? Ist es wirklich sinnvoll, die wenigen Stunden zwischen dem Heimkommen von der Arbeit und dem Erschöpft-zu-Bett-Gehen mit einem "entspannenden" (so beruhige ich oft mein schlechtes Gewissen) Computerspiel zu verbringen? Und bin ich wirklich viel zu beschäftigt, dem Hilfe suchenden Menschen aus meinem Bekanntenkreis zur Seite zu stehen?

Das alles hat noch nicht einmal etwas mit "die ganze Welt gewinnen" zu tun. Nach Ruhm oder Luxus-Besitz, nach beruflichen Aufstieg oder Machtgewinn strebe ich gar nicht ... so meine ich zumindest. Aber wie weit nimmt vielleicht trotzdem meine Seele Schaden, wenn ich mich zu sehr um die "weltlichen

... Fortsetzung →

... Fortsetzung

Dinge" kümmerge? Jesus sagt es zwei Verse vor dem Monatsspruch ziemlich deutlich:

**"Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir".**

Dieses Kreuz, dass wir aufnehmen sollen, kann vielgestaltig sein. Für viele Menschen ist es Verfolgung und Folter ... für andere Spott und Hohn, weil sie an Gott glauben. Wie gut geht es mir dagegen eigentlich selbst, wenn ich nur Zeit anders gestalten muss oder wenn ich zweimal überlegen sollte, ob ich meine Sammlung erweitere oder das Geld lieber spende? Ich glaube fest, dass uns Gott immer wieder Möglichkeiten zeigt, genau im Gegenteil zum Monatsspruch zu handeln, so dass unsere Seele gewinnt und das Weltliche ein wenig mehr zurücksteht.

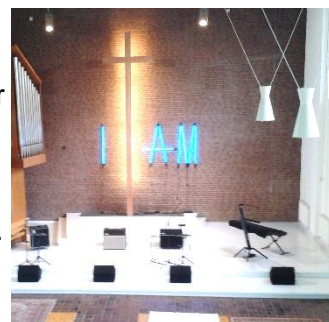
Möge Gott Ihnen und mir gute Gedanken und Wege zeigen, dass wir zum Segen für andere werden und dass unsere Seele keinen Schaden nimmt. [zö]

### „I AM - Ich bin“

Die Predigtreihe über die sieben „Ich bin-Worte“ Jesu und die Predigtgespräche haben uns sehr berührt. Der für diese Veranstaltung strahlend weiß gestaltete Altarraum hat großen Anklang gefunden.

Es lohnt sich auch die CD „I AM“ der Band DCHAPTER4 anzuhören.

Unter <https://youtu.be/wXJoe1QcOXO> wurde der Song inzwischen bei [www.youtube.com](http://www.youtube.com) eingestellt. [crh]



### Sanierung des Pastorats

Schon seit Ende 2017 war klar, dass eine Kernsanierung des Pastorats ansteht und in diesem Sommer konnten die Planungen nun in die Tat umgesetzt werden! Mit dem großartigen Einsatz von über 25 Helferinnen und Helfern, die von einer bis hin zu sehr vielen Stunden und Tagen geholfen haben, wurde das Pastorat und der ganze Keller ausgeräumt und komplett von Tapeten befreit. Allen, die hier mitgeholfen haben ein RIESENGROSSES Dankeschön.



Nun sind zunächst die Profis und verschiedenen Handwerker dran, bevor dann im Herbst oder Winter für Malerarbeiten und den Wieder-Einzug erneut unser Einsatz gefragt ist.

Wir sind dankbar, dass bisher alles unfallfrei und gut gelaufen ist! [br]

### Bericht von der NJK

Die Norddeutsche Jährliche Konferenz mit 140 Teilnehmenden hatte sich dieses Jahr im idyllischen Braunfels vom 12. - 16. Juni 2019 zusammengefunden. Das Konferenzthema war „Im Vertrauen unterwegs“. Der Bischof betonte in seinem Impuls den Wert der Vielfalt: „Eine Kirche, in der nur eine Sichtweise Platz hat, ist keine methodistische Kirche“ sagte er. Tatsächlich wurden sehr unterschiedliche Sichtweisen der Konferenzmitglieder in den - auch

... Fortsetzung →

... Fortsetzung

in Tischgruppen stattfindenden - Diskussionen deutlich. Dennoch wurde eine Reihe von Entscheidungen gefällt:

- Die NJK unterstützt - wie auch die OJK und SJK - die Weiterarbeit des runden Tisches zum Umgang mit der Entscheidung der Generalkonferenz bzgl. Homosexualität.
- Das Kinder- und Jugendwerk bleibt bestehen.
- In der Kommission für Finanzen und Kirchengrundbesitz arbeitet die neu gebildete Arbeitsgruppe 'Systemwechsel' an einem Finanzkonzept für die NJK.
- Pastorinnen und Pastoren bekommen zwei Sonntage pro Jahr zusätzlich frei.
- Im Vertrauen auf das Frauenwerk der Zentralkonferenz ist das norddeutsche Frauenwerk unterwegs zu neuen Arbeitsformen. Strukturen des Werkes werden aufgegeben, aber Seminare und Veranstaltungen werden weiterhin geben.

Hinzu kamen viele Wahlen, denn alle Gremien wurden zu Beginn des Jahrvierts neu besetzt - eine echte Herausforderung besonders für die zahlreichen neuen Laienmitglieder, die der Bischof herzlich willkommen hieß. Neu war auch das 'digitale Konzept', das eine weitgehend papierlose Konferenz möglich machen sollte. Dank der Hilfe des jungen Technik-Teams klappte das für den ersten Versuch erstaunlich gut. Am Samstagnachmittag, passenderweise zur üblichen Fußballzeit, diskutierte die NJK ausführlich über die Spiel-Dreher-Fähigkeiten von Pastorinnen und Pastoren. Am Abend riss die Lautstark-Band das Publikum mit fetziger Musik und inhaltsreichen Texten mit. Mit einem Abschlussgottesdienst ging im Haus des Gastes mit einer Predigt von Bischof Rückert die Tagung der NJK zu Ende. Doch es sind nur neun Monate, bis man unterwegs zur nächsten Konferenz ist - auf nach Hamburg. [Dirk Monnet-Zuther]

### Heimgangen

Am 11.06.2019 verstarb unser langjähriges Kirchenglied **Ursula Schmidt**. In Gedanken und im Gebet sind wir bei den Angehörigen und Freunden. Wir bitten für die Trauernden um Gottes Beistand und Kraft in dieser schwierigen Zeit und vertrauen darauf, dass Ursula Schmidt in Gottes liebende Arme heimgangen ist.

### Gliederaufnahme

In einem feierlichen und schönen Gottesdienst wurden am 23.06.

**Lisa Preisler** und **Isaac Ghansah**

als Kirchenglieder in unsere Gemeinde aufgenommen. Wir sind glücklich sie in unserer Mitte begrüßen zu dürfen und freuen uns auf viele gemeinsame und gesegnete Stunden mit ihnen. Herzlich willkommen!



[zö]

### Impressum:

**Herausgeber:** Ev.-meth. Christuskirche Hamburg-Hamm,  
Carl-Petersen-Straße 59 b, 20535 Hamburg  
Tel.: 040-25 77 67 98-0 Fax: 040-25 77 67 98-9  
[www.emk-hamburg-hamm.de](http://www.emk-hamburg-hamm.de)

### Kontaktadressen:

Pastorin Silke Bruckart  
Tel.: 040-257 76 79 81  
[silke.bruckart@emk.de](mailto:silke.bruckart@emk.de)

Pastor Edgar Lüken  
Mobil: 0173 279 12 83  
[edgar.lueken@emk.de](mailto:edgar.lueken@emk.de)

**Bankverbindung:** Evangelische Bank, Kassel  
IBAN: DE25 5206 0410 0106 4156 36  
BIC: GENODEF1EK1

**Redaktion:** Edgar Lüken [lÜ] (V.i.S.d.P.), Silke Bruckart [br],  
Christina Riemann-Haertel [crh], S. Zörner [zö]

August / September 2019

Christuskirche Bezirk Hamburg-Hamm  
Carl-Petersen-Straße 59 b 20535 Hamburg



### Große Ereignisse ...

Ein arbeits- und ereignisreiches Jahr nimmt seinen Lauf. Aus all den Gemeindeaktionen und Konferenzen, den Sitzungen und Arbeitseinsätzen, die uns in diesen Monaten beschäftigen ragen die Renovierung des Pastorats und die Sonderspendenaktion zur Tilgung unserer Bauschulden besonders heraus. Beides kostet viel Kraft und Zeit bzw. manchen Verzicht, aber die Ergebnisse lassen sich schon sehen. Der Umzug der Pastorin und das Tapetenentfernen ist "gewuppt" und nahezu 2/3 der von uns angestrebten Spendensumme ist auch schon erreicht. Wir danken Gott für seine segensvolle Begleitung unserer Gemeindegemeinschaft. Aber lesen sie selbst, was es dazu noch zu sagen gibt ...

Gesegnete Spätsommer-Wochen, Ihr Redaktionsteam